

Die E-Mobilität rollt: SAK installiert Schnellladestation in Mörschwil

St.Gallen, 30.05.2018

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) baut, gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern, das «Evpass»-Ladenetz aus. Das Netz soll dereinst die gesamte Schweiz abdecken – in der Ostschweiz baut die SAK bis 2019 total 230 Ladestationen. In Mörschwil wurde zusammen mit der Gemeinde Mörschwil eine Schnellladestation in Betrieb genommen. Es ist die Ladestation Nummer 71.

Die weltweit steigenden Absatzzahlen von Elektroautos bestätigen, die E-Mobilität ist im Hier und Jetzt angekommen. Auch in der Schweiz rollt die E-Mobilität und die Nachfrage wird immer grösser. Parallel dazu baut die SAK – gemeinsam mit Green Motion und seinen Partner – das «Evpass»-Ladenetz aus. Bis 2019 werden in der ganzen Schweiz 1'600 Ladestationen installiert. In ihrem Heimmarkt, der Ostschweiz, installiert die SAK 230 Ladestationen.

In Mörschwil wurde am 15. Mai 2018 eine Schnellladestation in Betrieb genommen. Dies ist die Nummer 71 von allen bisher installierten Ladestationen der SAK. Die Gemeinde Mörschwil stellt die Schnellladestation und einen Parkplatz zur Verfügung. Die Schnellladestation lädt ein E-Auto mit 24kWh-Batterie innerhalb einer halben Stunde. Sie wird mit Naturstrom betrieben und mittels «Evpass»-App, «Evpass»-Karte, dem SBB «SwissPass» oder kontaktloser Kredit- und Debitkarte bedient. E-Mobilisten angeschlossener Roaming-Partner können die Station ebenfalls nutzen.

Gemeinsam in die Energiezukunft

«Energiebewusst handeln!» Dieser Slogan unterstreicht die langfristige Ambition in Bezug auf die Energiewende der Gemeinde Mörschwil. Die Schnellladestation ist ein weiteres energiepolitisches Vorzeigeprojekt. Darüber freut sich auch Paul Bühler, Gemeindepräsident der Gemeinde Mörschwil: «Als Energiestadt wollen wir uns in allen Bereichen für innovative und nachhaltige Lösungen zu Gunsten aller Bewohner einsetzen. Mit einer Elektrotankstelle nehmen wir unsere

Vorbildfunktion in der Region wahr». Die SAK als erfahrener E-Mobilitätsdienstleister übernimmt Betrieb, Wartung und Pikett der Ladestationen.



Freuen sich über die neu installierte Schnellladestation: v.l. Paul Bühler, Gemeindepräsident Mörschwil und Jan Müller, Projektleiter Elektroinstallation der SAK.

Weitere Auskünfte

Alexandra Asfour, Leiterin E-Mobilität SAK
T 071 229 52 12; alexandra.asfour@sak.ch

Über die SAK

Unser Anspruch: Wir sind das innovativste Energieversorgungsunternehmen für Menschen in der Ostschweiz. Unsere Geschäftsfelder umfassen Stromerzeugung, Strom- und Wärmelieferung, ein modernes Glasfasernetz und leistungsfähige Internet-, TV- und Telefon- Dienste sowie die Förderung von E-Mobilität und erneuerbaren Energien. Mit rund 330 Mitarbeitenden decken wir die ganze Wertschöpfungskette ab: Von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Vertrieb und Rechnungsstellung.